



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 212740d

FIRMA

Schwarz, Wagendorffer & Co,
Elektrizitätswerk GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

10.07.2025

UNTERZEICHNET VON

U Mag. Ernst Trummer
am 10.07.2025

PRÜFWERT: 982463f3848d0758b4e2379011fe6cb7

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	5.348.464,59	5.762.728,60
Anlagevermögen	3.083.697,68	2.890.495,94
Immaterielle Vermögensgegenstände	11.457,26	19.015,96
Sachanlagen	2.857.078,18	2.659.499,58
Finanzanlagen	215.162,24	211.980,40
Umlaufvermögen	2.261.901,16	2.868.730,73
Vorräte	432.532,71	672.788,01
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	806.319,46	1.576.750,26
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.023.048,99	619.192,46
Rechnungsabgrenzungsposten	2.865,75	3.501,93
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	5.348.464,59	5.762.728,60
Eigenkapital	3.307.559,88	3.324.302,37
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35.000,00
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35.000,00
Kapitalrücklagen	1.382.522,90	1.382.522,90
Gewinnrücklagen	2.171.238,97	2.171.238,97
Bilanzverlust	-281.201,99	-264.459,50
<i>davon Verlustvortrag</i>	-264.459,50	-367.703,13
Investitionszuschüsse	5.874,34	6.872,39
Rückstellungen	832.547,92	963.710,39
Verbindlichkeiten	1.202.482,45	1.467.843,45
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahres-abschlusses wurden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 195 bis 211 UGB unter Berücksichtigung der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 222 bis 235 UGB vorgenommen.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

2. Anlagevermögen

Die immateriellen Gegenstände des Anlagevermögens und die Sachanlagen sind mit ihren Anschaffungs- oder Herstellungskosten und, soweit abnutzbar, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibungen bewertet.

Planmäßige Abschreibungen erfolgen linear. Folgende Nutzungsdauern wurden zugrunde gelegt:

	Geschäftsjahr ND in Jahren	Vorjahr ND in Jahren
Grundstücke und bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grund:	40	40
Technische Anlagen und Maschinen :	3-20	3-20
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung:	1-4	1-4

Im Geschäftsjahr wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen vorgenommen.

Die geringwertigen Vermögensgegenstände werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen werden zu den Anschaffungskosten bzw. zu den niedrigeren Börsenkursen zum Bilanzstichtag bewertet.

3. Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen wird unter Anwendung des strengen Niederstwertprinzips bewertet, wobei bei der Bewertung der Forderungen im Falle erkennbarer Einzelrisiken der niedrigere beizulegende Wert ermittelt und angesetzt wird.

4. Rückstellungen

In den Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken mit dem Betrage berücksichtigt, der nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich ist.

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken mit dem Betrage berücksichtigt, der nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich ist.

5. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht mit ihrem Erfüllungsbetrag bewertet.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

31

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	9.483.132,69	479.118,60	0,00	0,00	24.967,66	9.937.283,63	
Immaterielle Vermögensgegenstände	167.151,91	8.997,00	0,00	0,00	0,00	176.148,91	
Sachanlagen	9.096.862,06	470.121,60	0,00	0,00	21.011,18	9.545.972,48	
Finanzanlagen	219.118,72	0,00	0,00	0,00	3.956,48	215.162,24	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	6.592.636,75	289.098,70	7.138,32	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	148.135,95	16.555,70	0,00	0,00
Sachanlagen	6.437.362,48	272.543,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	7.138,32	0,00	7.138,32	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	21.011,18	6.853.585,95
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	164.691,65
Sachanlagen	0,00	21.011,18	6.688.894,30
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	2.890.495,94	3.083.697,68
Immaterielle Vermögensgegenstände	19.015,96	11.457,26
Sachanlagen	2.659.499,58	2.857.078,18
Finanzanlagen	211.980,40	215.162,24